

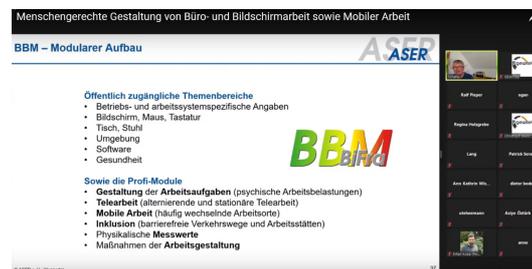
Fachinformation vom 21. Juni 2021

Transformation von Arbeits- und Lebenswelten

Diese Thematik wurde am Freitagmittag beim 158. Sicherheitswissenschaftlichen Kolloquium diskutiert, an welchem während der Live-Veranstaltung insgesamt rund 190 Fachleute über die verschiedenen Digital-Plattformen teilnahmen.

Hierzu stellte Dipl.-Ing. Andreas Schäfer vom Institut für Arbeitsmedizin, Sicherheitstechnik und Ergonomie e.V. (ASER) eingangs in kompakter Form das im Jahr 2017 wesentlich weiterentwickelte Verfahren zur Beurteilung und Gestaltung von Büro- und Bildschirmarbeit sowie Mobiler Arbeit (BBM) vor.

Das Kolloquium war thematisch auf den am gleichen Tag stattfindenden Digitaltag abgestimmt. Der Nutzen, der sich aus der Digitalisierung entfalten kann, ist in der aktuellen Pandemie seit dem Frühjahr 2020 sehr deutlich geworden. Insofern ist die digitale Teilhabe häufig erst die Voraussetzung gewesen, dass eine gesellschaftliche Teilhabe weiterhin ermöglicht werden konnte.



Dipl.-Ing. Andreas Schäfer (Institut ASER e.V., Wuppertal) diskutierte das BBM-Verfahren am 18. Juni 2021 per Webinar (Foto: ASER, Wuppertal).

ca. 142 Worte, ca. 948 Zeichen

Institut ASER e.V., Wuppertal

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Karl-Heinz Lang

Telefon: 0202 / 73 10 00

Telefax: 0202 / 73 11 84

E-Mail: info@institut-aser.de

Internet: www.institut-aser.de